

Eltern- und Erziehungsgeldstelle  
in :

Aktenzeichen

Eingangsstempel

## Antrag auf Landeserziehungsgeld

nach dem Sächsischen Landeserziehungsgeldgesetz (SächsLErzGG)  
für Geburten ab 01.01.2018

Zutreffendes ankreuzen   
oder ausfüllen

**Termin:** Landeserziehungsgeld wird rückwirkend nur für den Lebensmonat vor dem Monat der Antragstellung gewährt.  
Eine frühestmögliche Antragstellung kann drei Monate vor Beginn des gewählten Leistungszeitraumes erfolgen.

- Antrag auf Inanspruchnahme der Leistung beginnend im 2. Lebensjahr des Kindes  
 Antrag auf Inanspruchnahme der Leistung beginnend im 3. Lebensjahr des Kindes

Aktenzeichen Bundeselterngeld (soweit vorhanden): \_\_\_\_\_

Wer Sozialleistungen beantragt, muss nach § 60 des Sozialgesetzbuches – Erstes Buch (SGB I) – alle für die Sachaufklärung erforderlichen Tatsachen angeben und die verlangten Nachweise vorlegen, andernfalls kann der Leistungsträger die Leistung nach § 66 SGB I ganz oder teilweise versagen.

Beiliegendes Merkblatt hilft Ihnen beim Ausfüllen.

### Hinweise zum Datenschutz (§ 67 ff SGB X):

Ich nehme zur Kenntnis, dass die **Auskünfte und Unterlagen**, die die zuständige Elterngeldstelle im Zusammenhang mit dem Verfahren nach dem SächsLErzGG erhalten hat, nach den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen **an andere Sozialleistungsträger übermittelt werden dürfen**, soweit dies für die gesetzliche Aufgabenerfüllung der betroffenen Leistungsträger erforderlich ist. Dies betrifft im Einzelfall auch besonders schutzwürdige Daten (z.B. medizinische Daten). Nur dieser Datenübermittlung kann von Ihnen nach § 76 Abs. 2 Nr. 1 SGB X widersprochen werden. Der Weitergabe kann auch noch später widersprochen werden.

Ich erhebe gegen diese Übermittlung Widerspruch.

### 1. Kind, für das Landeserziehungsgeld beantragt wird ► Original-Geburtsbescheinigung/-urkunde mit dem Vermerk „für Elterngeld/für soziale Zwecke“ beifügen, für jedes Kind (soweit noch nicht eingereicht) ◀

Familienname des Kindes	Vorname	Geburtsdatum
Geburtsort	Mehrlingsgeburt? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, weitere Vornamen	

### 2. Antragsteller – Persönliche Angaben

Familienname	Vorname	Geburtsname	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	PLZ, Wohnort, Ortsteil		Geschlecht <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers
Telefonnummer, Fax *)	E-Mail-Adresse *)		derzeitige Tätigkeit *)

#### Familienstand:

- verheiratet  eingetragene Lebenspartnerschaft  verheiratet, dauernd getrennt lebend  
 ledig  verwitwet  geschieden  
Ich lebe mit dem anderen Elternteil in eheähnlicher Gemeinschaft  ja  nein

#### Staatsangehörigkeit:

- deutsch ► Spät-/Aussiedler Bundespersonal-/Vertriebenenausweis/Bescheinigung nach § 15 BVFG/Registrierschein beifügen ◀  
 EU-/EWR-Staat/Schweiz: \_\_\_\_\_ Ich bin freizügigkeitsberechtigt  ja  nein  
Ich bin in Deutschland erwerbstätig oder arbeitssuchend  ja  nein  
Entscheidung über Entzug des Rechts auf Einreise und Aufenthalt ist anhängig/ergangen  nein  ja ► Nachweis beifügen  
 andere Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_ ► Vorlage Pass einschließlich Aufenthaltstitel oder Bescheinigung der Ausländerbehörde (Anlage S. 1 Nr. 20) zum Originaltitel ist erforderlich ◀

### 3. Krankenversicherung

Ich bin:

- pflichtversichert  freiwillig versichert  familienversichert  privat versichert  sonstig versichert  nicht versichert

Bezeichnung und

Sitz der Kasse:

Mitglieds-Nr. \_\_\_\_\_

### 4. Angaben zum gesetzlichen Vertreter/Vormund/Pfleger (soweit vorhanden) ► Kopie der Bestallungsurkunde beifügen (soweit noch nicht eingereicht) ◀

Familienname	Vorname	Namenszusatz	Geschlecht <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers
Einwilligungsvorbehalt angeordnet <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		Straße, Hausnummer	
PLZ, Wohnort	Telefon *)	E-Mail *)	

\*) freiwillige Angabe

**5. Hauptwohnsitz/gewöhnlicher Aufenthalt/Arbeitsverhältnis**

Ich habe meinen  Hauptwohnsitz /  gewöhnlichen Aufenthalt **in Sachsen** seit: \_\_\_\_\_

Ich beabsichtige nach Antragstellung im beantragten Bezugszeitraum meinen Hauptwohnsitz/gewöhnlichen Aufenthalt zu verlegen

nein  ja, ab: \_\_\_\_\_

wenn ja,  innerhalb Sachsens  in ein anderes Bundesland  ins Ausland

Meine neue Anschrift lautet: \_\_\_\_\_

Ich stehe in einem ausländischen Arbeitsverhältnis, Beschäftigungsland: \_\_\_\_\_

Ich oder mein Ehe-/Lebenspartner ist  Saisonarbeiter  Werkvertragsarbeiter

---

Ich habe meinen Wohnsitz **im Ausland** seit: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_ Land: \_\_\_\_\_ Grund: \_\_\_\_\_

Ich oder mein Ehe-/Lebenspartner unterliege nach § 4 SGB IV dem deutschen Sozialversicherungsrecht/stehe in einem inländischen Dienst-/Amtsverhältnis (z.B. bei Entsendung, Abordnung) ► Bescheinigung des Dienstherrn beifügen ◀

Ich oder mein Ehe-/Lebenspartner ist Entwicklungshelfer ► Bescheinigung des anerkannten Trägers beifügen ◀

Ich oder mein Ehe-/Lebenspartner ist Missionar ► Bescheinigung des Missionswerks/der Missionsgesellschaft beifügen ◀

**6. Ehegatte/Lebenspartner/Partner der eheähnlichen Gemeinschaft (anderer Elternteil)**

Familienname	Vorname	Geburtsname	Geburtsdatum
<b>Anschrift (falls abweichend zu Nr. 2)</b> Straße, Hausnummer		PLZ, Wohnort	
Staatsangehörigkeit	derzeitige Tätigkeit	Beschäftigungsland	Sitz Arbeitgeber/Dienstherr

**7. Kindschaftsverhältnis zum Antragsteller**

**Leibliches Kind**, für das mir das Personensorgerecht zusteht

► bei Vätern von unehelichen Kindern Sorgeerklärung und Haushaltbescheinigung (Anlage S. 1 Nr. 21) beifügen ◀

**Leibliches Kind**, für das mir das Personensorgerecht **nicht** zusteht

► Zustimmung des personensorgeberechtigten Elternteils (Anlage S. 2 Nr. 22), Haushaltbescheinigung (Anlage S. 1 Nr. 21) und Vaterschaftsanerkennung beifügen ◀

**Adoptivkind** Haushaltsaufnahme seit: \_\_\_\_\_

► Annahmebeschluss des Gerichts beifügen ◀

**Kind in Adoptionspflege** Haushaltsaufnahme seit: \_\_\_\_\_

► Bestätigung des Jugendamtes/der Adoptionsvermittlungsstelle und Haushaltbescheinigung (Anlage S. 1 Nr. 21) beifügen ◀

**Kind des Ehe-/Lebenspartners** (Stiefkind) Haushaltsaufnahme seit: \_\_\_\_\_

► Haushaltbescheinigung (Anlage S. 1 Nr. 21) beifügen ◀

**Nicht leibliches Kind** (z.B. Enkelkind), für das mir das Personensorgerecht durch das Familiengericht übertragen worden ist

► Gerichtsbeschluss beifügen ◀

**Nicht leibliches Kind**, das **im Härtefall** von einem Verwandten bis 3. Grades oder dessen Ehe-/Lebenspartner betreut wird und für das kein Personensorgerecht besteht Verwandtschaftsverhältnis zum Kind: \_\_\_\_\_

► Haushaltbescheinigung (Anlage S. 1 Nr. 21) beifügen ◀

**8. Weitere Kinder im Haushalt** (siehe Erläuterungen zum Antrag S. 4 Nr. 8)

Ich habe weitere Kinder im Haushalt, für die ich oder mein (Ehe/Lebens)Partner Kindergeld erhält ?  nein  ja, bitte Tabelle ausfüllen

Familienname	Vorname	geb. am

► Aktuelle Belege über die Kindergeldzahlung beifügen ◀

**9. Betreuung und Erziehung im eigenen Haushalt**

Das Kind lebt in der Zeit, in der Landeserziehungsgeld beantragt wird, mit mir in einem Haushalt und wird von mir selbst betreut und erzogen.

Das Kind lebt nur seit/von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ mit mir in einem Haushalt und wird von mir betreut und erzogen.

Grund: \_\_\_\_\_

**10. Härtefall** (siehe Erläuterungen zum Antrag S. 4 Nr. 10)

Es liegen Umstände vor, die einen **Härtefall** begründen können (Insbesondere kann bei schwerer Krankheit, schwerer Behinderung, Tod eines Elternteils oder bei erheblich gefährdeter wirtschaftlicher Existenz vom Erfordernis der Personensorge, der Betreuung und Erziehung sowie vom Verzicht auf eine volle Erwerbstätigkeit abgesehen werden)

nein  ja, Härtefalltatbestand: \_\_\_\_\_

► Aktuelle Unterlagen (z.B. Sterbeurkunde, ärztliches Attest, Schwerbehindertenbescheid) beifügen ◀

**11. Bestimmung/Wechsel des Erziehungsgeldberechtigten**

Das Landeserziehungsgeld soll erhalten

die Mutter  für den gesamten Leistungszeitraum oder  von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ (Angabe in vollen Lebensmonaten)  
 der Vater  für den gesamten Leistungszeitraum oder  von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ (Angabe in vollen Lebensmonaten)

Sofern Sie sich im Leistungsbezug abwechseln wollen, ist von jedem Elternteil ein gesonderter Antrag zu stellen.

**12. Bezug von Elterngeld**

Ich bezog/beziehe Elterngeld, einschließlich bis zum \_\_\_\_\_ . LM

**13. Bezugszeitraum und Höhe**

(Bitte beachten Sie die Allgemeinen Informationen S. 1 Nr. 2 u. Erläuterungen zum Antrag S. 4 Nr. 13)

Ich beantrage Landeserziehungsgeld beginnend **im 2. Lebensjahr** (zwischen 13. und 24. Lebensmonat -LM- ) des Kindes, jedoch nicht vor dem Ende des Anspruchs auf Basiselterngeld

- 5 Monate** beim **ersten** Kind, monatlich max. **150 Euro** vom \_\_\_\_\_ LM bis \_\_\_\_\_ LM
- 6 Monate** beim **zweiten** Kind, monatlich max. **200 Euro**, vom \_\_\_\_\_ LM bis \_\_\_\_\_ LM
- 7 Monate** ab dem **dritten** Kind, monatlich max. **300 Euro** vom \_\_\_\_\_ LM bis \_\_\_\_\_ LM

oder

Ich beantrage Landeserziehungsgeld **im 3. Lebensjahr** des Kindes (siehe auch Hinweis in Erläuterungen zum Antrag S. 4 Nr. 13/14)  
**►Bitte beachten Sie, dass bei beabsichtigter Inanspruchnahme der Höchstdauer (9 oder 12 Lebensmonate) für das Kind seit seinem vollendeten 14. Lebensmonat keine staatlich geförderte Kindertageseinrichtung oder staatlich geförderte Tagespflege in Anspruch genommen wurde ◀**

- 9 Monate/**  **5 Monate** beim **ersten** Kind, monatlich max. **150 Euro**, vom \_\_\_\_\_ LM bis \_\_\_\_\_ LM
- 9 Monate/**  **6 Monate** beim **zweiten** Kind, monatlich max. **200 Euro**, vom \_\_\_\_\_ LM bis \_\_\_\_\_ LM
- 12 Monate/**  **7 Monate** ab dem **dritten** Kind, monatlich max. **300 Euro**, vom \_\_\_\_\_ LM bis \_\_\_\_\_ LM

**14. Kindertageseinrichtung/Kindertagespflege**

Für das genannte Kind wurde/wird ab dem vollendeten 14. Lebensmonat **und** in der Bezugszeit des Landeserziehungsgeldes eine Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflege

- nicht in Anspruch genommen
- in Anspruch genommen, vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_, vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Name und Anschrift der Einrichtung/Tagespflegeperson: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Einrichtung/Tagespflege werden staatlich gefördert:  ja  nein

Grund für die Inanspruchnahme: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

(siehe Erläuterungen zum Antrag S. 4 Nr. 14)

**15. Vergleichbare Leistungen des Antragstellers in Deutschland/im Ausland**

Ich beziehe/bezog für das genannte Kind Landeserziehungsgeld oder eine vergleichbare Leistung in einem anderen Bundesland oder beabsichtige, eine Leistung dieser Art zu beanspruchen

nein  ja, von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Bundesland: \_\_\_\_\_ Leistung: \_\_\_\_\_ Az: \_\_\_\_\_

Besteht/Bestände im Ausland ein Anspruch auf eine dem Erziehungsgeld vergleichbare Familienleistung?

nein  ja, Land: \_\_\_\_\_ Leistungsart: \_\_\_\_\_ Dauer: \_\_\_\_\_ Höhe: \_\_\_\_\_

►Entsprechende Leistungsbescheide beifügen◀

**16. Bezug von Entgeltersatzleistungen durch den Antragsteller**

Ich beziehe in dem Zeitraum, für den Landeserziehungsgeld beantragt wird, z.B. Arbeitslosengeld I, Arbeitslosenbeihilfe, Unterhaltsgeld, Übergangsgeld, Krankengeld, Verletztengeld, Insolvenzgeld, Winterausfallgeld, Kurzarbeitergeld, Verdienstausfallentschädigung oder vergleichbare ausländische Entgeltersatzleistungen.

nein  ja  wurde beantragt

Bezeichnung der Leistungsstelle	Art der Leistung	Dauer	Aktenzeichen

►Entsprechende Leistungs-/Bewilligungsbescheide beifügen bzw. nachreichen◀

**17. Erwerbstätigkeit des Antragstellers (im Bezugszeitraum des Landeserziehungsgeldes)**

Im Bezugszeitraum des Landeserziehungsgeldes werde ich

keine Erwerbstätigkeit ausüben.

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ eine Erwerbstätigkeit mit \_\_\_\_\_ Wochenstunden (Lehrer Pflichtstunden) ausüben. Ich werde

als Arbeitnehmer **mehr** als geringfügig erwerbstätig sein  
 ▶Arbeitszeitbestätigung (Anlage zum Antrag Nr. 23) und Verdienstbescheinigung (Erklärung zum Einkommen S. 5) ausgefüllt beifügen◀

geringfügig erwerbstätig sein, mit einem monatlichen Entgelt bis 450,- € (z.B. Mini-Job)  
 ▶Arbeitszeitbestätigung (Anlage zum Antrag Nr. 23) und Verdienstbescheinigung (Erklärung zum Einkommen S. 5) ausgefüllt beifügen◀

selbstständig /  als mithelfendes Familienmitglied erwerbstätig sein  
 ▶Erklärung (Anlage zum Antrag Nr. 24) und Einkommensnachweis beifügen◀

Resturlaub (Erholungsurlaub) vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ auf der Basis von \_\_\_\_ Wochenstunden nehmen

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ in  Berufsausbildung  Berufsbildung (Umschulung/Fortbildung)  (Hoch)Schulausbildung stehen  
 ▶Aktuellen Ausbildungsvertrag, Schul-/Immatrikulations- oder Maßnahmebescheinigung beifügen◀

Ich betreue mein Kind während der ausbildungsfreien Zeit (Wochenende, Ferien, andere freie Tage) selbst:  ja  nein

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ eine geeignete Tagespflegeperson i.S.d. § 23 SGB VIII sein und \_\_\_\_ weitere Kinder (Anzahl) betreuen.  
 ▶Bitte Nachweise beifügen◀

Eine Betreuung des Kindes während meiner Erwerbstätigkeit/Schul-/Bildungsmaßnahme erfolgt durch folgende Person oder Einrichtung

\_\_\_\_\_

**18. Zahlungsangaben**

Landeserziehungsgeld ist grundsätzlich auf ein Konto zu überweisen!  
**Für das nachstehende Konto bin ich verfügungsberechtigt:**

IBAN (unbedingt angeben)	BIC-Code (unbedingt angeben)
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kontoinhaber – nur wenn nicht identisch mit Antragsteller	Bezeichnung des Geldinstituts
<input type="text"/>	<input type="text"/>

**19. Einwilligungserklärung**

Zur Durchführung der Prüfung über eine Entscheidung nach dem SächsLERzGG ist es erforderlich, Beweisurkunden und Unterlagen beizuziehen, die Auskunft zu den Anspruchsvoraussetzungen, maßgebenden Einkommensverhältnissen oder über gewährte Sozialleistungen geben können. Sollten Sie die Einwilligung zur Beiziehung der Unterlagen verweigern, kann über Ihren Anspruch nach diesem Antrag nicht oder nur eingeschränkt entschieden werden.

Deshalb benötigen wir von Ihnen **nachfolgende Einwilligungserklärung.**

Ich bin vorbehaltlich nachfolgender Erklärung damit **einverstanden**, dass die für meinen Wohnort zuständige Eltern- und Erziehungsgeldstelle zur Bearbeitung meines Antrages **erforderliche Auskünfte** bei dem Finanzamt, der Meldebehörde, der Krankenkasse, dem Jugendamt, der Kindertageseinrichtung, der Tagespflegeperson, der Ausländerbehörde, der Agentur für Arbeit und anderen Leistungsträgern, welche ich im Antrag angegeben habe oder die aus den von mir überlassenen Unterlagen ersichtlich sind, einholt:

ja  nein

Folgende Stellen **schließe ich** ausdrücklich von dieser Einwilligung **aus**:

\_\_\_\_\_

Dieser Einwilligungserklärung kann jederzeit schriftlich mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

**Ich bestätige die Kenntnisnahme des Informationsblattes zum Datenschutz nach der EU-DSGVO.**

\_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift Antragsteller(in) \_\_\_\_\_ Unterschrift gesetzlicher Vertreter (soweit erforderlich)

**19.1. Erklärung Ich erkläre die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben**

Ich werde bei **Änderung der Verhältnisse** die **Eltern- und Erziehungsgeldstelle unverzüglich** unterrichten, insbesondere wenn

- ich eine Erwerbstätigkeit aufnehme (auch eine geringfügige), aufbebe oder im zeitlichen Umfang ändere,
- Entgeltersatzleistungen (z.B. Arbeitslosengeld I, Krankengeld, Übergangsgeld) bezogen werden,
- sich mein Hauptwohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt ändert (Wegzug aus Sachsen),
- ich für mein Kind eine staatlich geförderte Kindertageseinrichtung oder eine staatlich geförderte Tagespflege beanspruche
- das Kind nicht mehr in meinem Haushalt lebt und von mir nicht mehr betreut und erzogen wird,
- eine Änderung der familiären Verhältnisse (z.B. Geburt eines weiteren Kindes, Tod des anspruchsbegründenden Kindes) eintritt,
- die Zustimmung des sorgeberechtigten Elternteils entzogen wird,
- die Aufenthaltsgenehmigung geändert oder entzogen wurde oder der Aufenthaltstitel erloschen ist,
- sich meine Anschrift oder Bankverbindung ändert,
- ausländische oder dem Landeserziehungsgeld vergleichbare Leistungen in einem anderen Bundesland bezogen werden
- in Adoptionspflegefällen die Annahme als Kind abgelehnt wird.

**Ich bin mir im Klaren, dass wahrheitswidrige Angaben bzw. das Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen strafrechtlich verfolgt** oder mit einem **Bußgeld geahndet** werden können und zu Unrecht empfangenes Landeserziehungsgeld **zurück erstattet** werden muss.

**Hinweis: Dem Antrag ist ergänzend das Informationsblatt zum Datenschutz nach der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) beigefügt. Mit meiner Unterschrift bestätige ich auch die Kenntnisnahme der Informationen.**

Dem Antrag liegen folgende Unterlagen bei:

**Erklärung zum Einkommen**

Verdienstbescheinigung

Einkommensteuerbescheid des Jahres \_\_\_\_\_

Nachweis Entgeltersatzleistungen

sonstige Unterlagen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Bevollmächtigten  
(schriftliche Vollmacht beifügen)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller

\_\_\_\_\_  
Unterschrift (Ehe/Lebens)Partner

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des gesetzlichen Vertreters oder  
Pflegers des Antragstellers

**Anlage zum Antrag auf Landeserziehungsgeld für das Kind**

Name, Vorname des Antragstellers \_\_\_\_\_

Familienname: \_\_\_\_\_

Aktenzeichen (soweit bekannt) \_\_\_\_\_

Vorname(n): \_\_\_\_\_

geb. am: \_\_\_\_\_

**Bescheinigungen**

(wenn Sie keine entsprechenden Nachweise vorlegen können)  
- kostenfrei nach § 64 SGB X –

**20. Bescheinigung der Ausländerbehörde ► siehe Nr. 2 im Antrag – nur für Nicht EU/EWR-Staatsangehörige ◀**

Es wird folgendes bescheinigt: <b>Frau/Herr</b>		Name		Vorname		geb. am		<b>besitzt</b>				
<input type="checkbox"/>	eine <b>Niederlassungserlaubnis</b> (§ 9 AufenthG),	seit	_____		_____		_____					
<input type="checkbox"/>	eine <b>Erlaubnis zum Daueraufenthalt-EG</b> (§ 9a AufenthG) seit	_____										
<input type="checkbox"/>	eine <b>Blaue Karte EU</b> (§ 18b Abs. 2 AufenthG)	<input type="checkbox"/>	eine <b>ICT-Karte</b> (§ 19 AufenthG)	<input type="checkbox"/>	eine <b>Mobiler-ICT-Karte</b> (§ 19b AufenthG)							
<input type="checkbox"/>	diese berechtigt/hat berechtigt/erlaubt für mindestens <b>sechs Monate</b> die Ausübung einer Erwerbstätigkeit	seit _____										
<input type="checkbox"/>	eine <b>Aufenthaltserlaubnis</b> nach § _____ AufenthG seit	_____		gültig bis		_____						
Die Aufenthaltserlaubnis berechtigt/hat berechtigt/erlaubt mindestens <b>sechs Monate</b> die Ausübung einer Erwerbstätigkeit												
<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	es liegt kein Aufenthaltstitel nach den §§ 16e, 19c Abs. 1, 19e, 20 Abs. 1 und 2, 16b, 16d oder 20 Abs. 3 AufenthG vor									
<input type="checkbox"/>	nein											
Die Aufenthaltserlaubnis wurde nach den §§ 16b, 16d oder 20 Abs. 3 Abs. 2 AufenthG erteilt							<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein		
Die/der Berechtigte ist erwerbstätig, in Elternzeit oder bezieht laufende Leistungen nach dem SGB III							<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein		
Die Aufenthaltserlaubnis wurde nach § 23 Abs. 1 AufenthG wegen eines Krieges im Heimatland nach den §§ 23a, 24, 25 Abs. 3 – 5 AufenthG erteilt:							<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein		
Die/der Berechtigte ist erwerbstätig, in Elternzeit oder bezieht laufende Leistungen nach dem SGB III							<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein		
Die/der Berechtigte hält sich seit mind. <b>15 Monaten</b> erlaubt, gestattet oder geduldet im Bundesgebiet auf							<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein		
Die/der Berechtigte ist minderjährig							<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein		
<input type="checkbox"/>	eine <b>Beschäftigungsduldung</b> (§ 60d i.V.m. § 60a Abs. 2 Satz 3 AufenthG)								<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein
<input type="checkbox"/>	_____ § _____ AufenthG	seit	_____		gültig bis		_____					
<b>(sonstiger Aufenthaltstitel)</b>												
Datum _____					Stempel der Behörde und Unterschrift _____							

**21. Haushalt-/Meldebescheinigung ► siehe Nr. 7 im Antrag ◀**

**Meldebehörde:**  
in Gemeinde / Stadt \_\_\_\_\_

Es wird bescheinigt, dass Frau / Herr \_\_\_\_\_  
mit dem Kind \_\_\_\_\_ geb. am \_\_\_\_\_

seit: \_\_\_\_\_ entsprechend des Melderegisters einen gemeinsamen Haushalt hat, in  
PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_ Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Dienstsiegel und Unterschrift \_\_\_\_\_

## 22. Bestimmung bei nichtsorgeberechtigtem Elternteil eines leiblichen Kindes

► siehe Nr. 7 im Antrag ◀

Hiermit erkläre ich, dass ich als personensorgeberechtigter Elternteil des Kindes \_\_\_\_\_ damit einverstanden bin,  
dass dem nichtsorgeberechtigten Elternteil, Herrn/Frau \_\_\_\_\_ Landeserziehungsgeld gewährt werden kann.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift personensorgeberechtigter Elternteil \_\_\_\_\_

## 23. Arbeitszeitbestätigung ► siehe Nr. 17 im Antrag – nur ausfüllen, wenn der Antragsteller im Bezugszeitraum des Landeserziehungsgeldes einer nichtselbstständigen Erwerbstätigkeit nachgeht ◀

Frau/Herr \_\_\_\_\_ ist bei uns vom \_\_\_\_\_ bis (voraussichtlich) \_\_\_\_\_

mit einer Wochenarbeitszeit von \_\_\_\_\_ Stunden (bei Lehrern Angabe der Pflichtstundenzahl) beschäftigt.  
Bei unterschiedlichen Wochenarbeitsstunden wird um detaillierte Angaben gebeten:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Das Beschäftigungsverhältnis besteht seit \_\_\_\_\_.

Name des Arbeitgebers	Telefonnummer, Fax
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort

Datum \_\_\_\_\_ Stempel des Arbeitgebers und Unterschrift \_\_\_\_\_

## 24. Erklärung zur Erwerbstätigkeit ► siehe Nr. 17 im Antrag – nur ausfüllen, wenn der Antragsteller im Bezugszeitraum des Landeserziehungsgeldes eine selbstständige oder freiberufliche Erwerbstätigkeit ausübt oder aufgibt ◀

Ich versichere, dass ich meine Tätigkeit/Mithilfe auf höchstens 30 Wochenstunden im Monatsdurchschnitt beschränke bzw. ganz aufgeben in dieser Zeit.

Zu diesem Zweck habe ich folgende Vorkehrungen getroffen:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift Antragsteller \_\_\_\_\_